

# Pfarnachrichten Juni 2026+



Liebe Gemeindemitglieder,

ein Monat mit ganz und gar unterschiedlichen Festen wartet auf uns: *Fronleichnam*, *Firmung* und dann auch *Peter und Paul*. Alle drei Feste wollen wir mit der ganzen Gemeinde zusammen feiern und Sie sind herzlich eingeladen zum Mitfeiern, Mitgehen und Miterleben.

Am **Donnerstag, 4. Juni**, zeigen wir in Oberhaching als Pilger der Zuversicht, dass Jesus im Zeichen des Brotes am Fest Fronleichnam mitten unter uns ist. Ebenso auch am **Sonntag, den 7. Juni in Oberbiberg**.



In diesem Jahr feiern wir die Firmung im Pfarrgottesdienst am **Sonntag, den 21. Juni in St. Bartholomäus**. Da wir dieses Mal eine zahlenmäßig kleine Gruppe haben, wollen

wir die Firmlinge in einer vollen Kirche in unsere Gemeinschaft aufnehmen und sie als volles Mitglied unserer Kirche willkommen heißen! Kommen Sie und freuen Sie sich mit mir über dieses „Ja“ der jungen Menschen zu unserem Glauben! Nach dem Gottesdienst gratulieren wir ihnen zu diesem Entschluss bei einem Glas Sekt.

Eine gute Tradition in unserem Pfarrverband ist es inzwischen, dass wir die beiden Apostel Petrus und Paulus feiern und so auch in diesem Jahr **am Sonntag, den 28. Juni um 10:30 Uhr im Pfarrzentrum St. Stephan** mit anschließendem Beisammensein, veranstaltet von den Ministranten.

Ich bitte Sie auch, dass Sie am Tag zuvor für die drei Weihekandidaten beten, die an diesem Tag für unsere Diözese im Dom zu Freising zu Priestern geweiht werden.

**+Bleiben wir in Verbindung**

Dienstag, 2. Juni	Gottesdienst entfällt wegen Ausflug FG	
Mittwoch, 3. Juni	18:00 Uhr Eucharistiefeier	St. Rita
<b>Donnerstag 4. Juni</b>	<b>09:00 Uhr Gottesdienst zu Fronleichnam</b>	Beginn vor der Schule Oberhaching dann Prozession
Freitag, 5. Juni	18:00 Uhr Eucharistiefeier mit Gedenken an + Maria u. Ernst Hofmann mit Angehörigen der Fam. Beer u. Hofmann	St. Bartholomäus
Samstag, 6. Juni	17:15 Uhr Rosenkranz	St. Stephan
<b>Samstag, 6. Juni</b>	<b>18:00 Uhr Vorabendmesse</b>	<b>St. Stephan</b>
<b>Sonntag, 7. Juni</b>	<b>09:00 Uhr Gottesdienst zu Fronleichnam mit Prozession</b>	<b>Oberbiberg</b>
<b>Sonntag, 7. Juni</b>	<b>10:30 Uhr Eucharistiefeier</b>	<b>St. Bartholomäus</b>
Dienstag, 9. Juni	18:00 Uhr Eucharistiefeier	St. Stephan
Mittwoch, 10. Juni	18:00 Uhr Eucharistiefeier mit der Frauengemeinschaft	St. Bartholomäus
Donnerstag, 11. Juni	14:00 Uhr Seniorentreffen	Pfarrheim St. Stephan
Donnerstag, 11. Juni	18:00 Uhr Eucharistiefeier mit anschl. eucharistischer Anbetung	St. Stephan
Freitag, 12. Juni	18:00 Uhr Eucharistiefeier	St. Bartholomäus
Freitag, 12. Juni	19:00 bis 22:00 Uhr Kirchennacht	St. Bartholomäus
Samstag, 13. Juni	17:15 Uhr Rosenkranz	St. Stephan
<b>Samstag, 13. Juni</b>	<b>18:00 Uhr Vorabendmesse</b>	<b>St. Stephan</b>
<b>Sonntag, 14. Juni</b>	<b>09:00 Uhr Eucharistiefeier</b>	<b>Kreuzpullach</b>
<b>Sonntag, 14. Juni</b>	<b>10:30 Uhr Eucharistiefeier</b>	<b>St. Bartholomäus</b>

Sonntag, 14. Juni	10:30 Uhr Wichtelgottesdienst	<b>Pfarrheim St. Stephan</b>
Dienstag, 16. Juni	18:00 Uhr Eucharistiefeier mit Gedenken an + Josefa Schlecht zum Jahresgedenken	St. Stephan
Mittwoch, 17. Juni	Gottesdienst entfällt wegen Betriebsausflug	
Donnerstag, 18. Juni	18:00 Uhr Eucharistiefeier mit anschl. eucharistischer Anbetung	St. Stephan
Freitag, 19. Juni	18:00 Uhr Eucharistiefeier	St. Bartholomäus
Samstag, 20. Juni	17:15 Uhr Rosenkranz	St. Stephan
<b>Samstag, 20. Juni</b>	<b>18:00 Uhr Vorabendmesse</b> mit Gedenken an + Adelbert Lang	<b>St. Stephan</b>
<b>Sonntag, 21. Juni</b>	<b>09:00 Uhr Eucharistiefeier</b>	<b>St. Rita</b>
<b>Sonntag, 21. Juni</b>	<b>10:30 Uhr Eucharistiefeier mit <u>Firmung</u></b>	<b>St. Bartholomäus</b>
Dienstag, 23. Juni	18:00 Uhr Apsisgottesdienst	St. Stephan
Mittwoch, 24. Juni	18:00 Uhr Eucharistiefeier	St. Rita
Mittwoch, 24. Juni	<i>21:00 Uhr Liegestuhlandacht</i>	<i>Schlagerberg</i>
Donnerstag, 25. Juni	18:00 Uhr Eucharistiefeier mit anschl. eucharistischer Anbetung	St. Stephan
Freitag, 26. Juni	18:00 Uhr Eucharistiefeier mit Gedenken an + Maria Hruschka; + Franz Beer; + Marga und Fanni Koderer mit Marianne Kuffer	St. Bartholomäus
Samstag, 27. Juni	17:15 Uhr Rosenkranz	St. Stephan
<b>Samstag, 27. Juni</b>	<b>18:00 Uhr Vorabendmesse</b>	<b>St. Stephan</b>
<b>Sonntag, 28. Juni</b>	<b>09:00 Uhr Eucharistiefeier</b>	<b>Oberbiberg</b>
<b>Sonntag, 28. Juni</b>	<b>10:30 Uhr Eucharistiefeier zu Peter und Paul mit Frühschoppen im Anschluss</b>	<b>Pfarrzentrum St. Stephan</b>

Dienstag 30. Juni	18:00 Uhr Eucharistiefeier	St. Stephan

<b>Pfarrer</b> Emmeran Hilger	089 62819000	ehilger@ebmuc.de
<b>Gemeindereferent</b> Stefan Braun	089 62819001	sbraun@ebmuc.de
<b>Pfarrbüro St. Stephan</b> Mittwoch bis Freitag 09:00 Uhr – 11:00 Uhr	089 6131653	pv-oberhaching@ebmuc.de

[Katholisch-in-oberhaching.de](http://Katholisch-in-oberhaching.de)

*Liegestuhl-landacht*  
am **längsten Tag** des Jahres  
*Am Fest von Johannes, dem Täufer*

- ankommen & entspannen
- Impulse, Musik & Stille
- den Sonnenuntergang erleben

**Mittwoch, 24. Juni • 21:00 Uhr**  
**Schlagerberg**

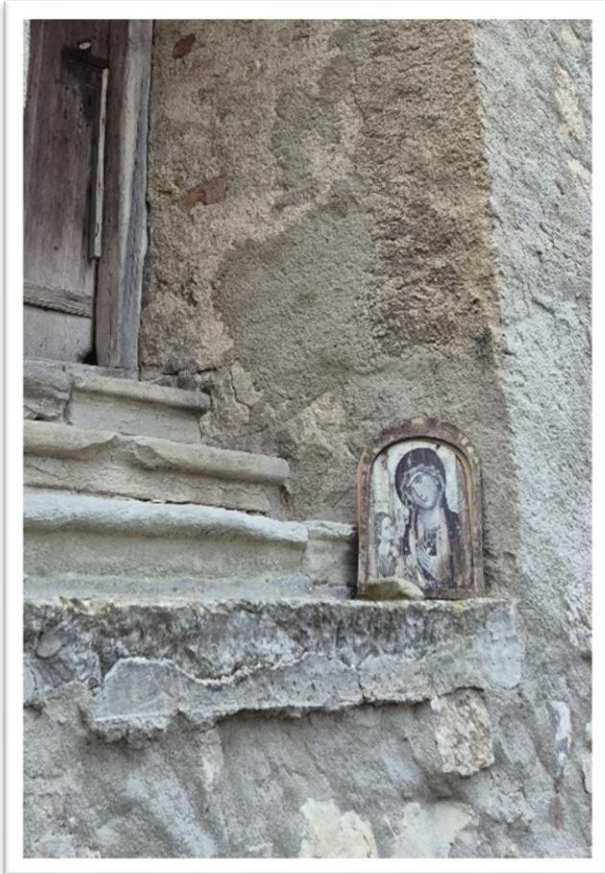
 Bitte eigenen Liegestuhl mitbringen! | 
  Musikalische Gestaltung: 3/4 Gesang | 
  Alle sind herzlich willkommen!

*Komm, lehn dich zurück und sei einfach da. ♡*

## Bilder der Zuversicht

**„Meine Hoffnung und meine Freude, meine Stärke, mein Licht, Christus meine Zuversicht, auf Dich vertraue ich und fürcht' mich nicht!“**

*(Gesang aus Taizé)*



Als man die Bitte an mich herangetragen hat, ein paar Zeilen zum Thema „Zuversicht“ zu schreiben, war ich erst einmal versucht, die KI zu befragen. Ich wollte es auch einmal ausprobieren. Doch innerlich sträubte sich alles mehr und mehr und mein Anspruch, selbst zu denken, siegte.

So machte ich mir immer wieder Gedanken dazu und fragte mich, was Zuversicht für mich bedeutet. Was macht mich zuversichtlich? Ist Zuversicht etwas, was man ursprünglich in sich trägt?

Ich glaube, als Kind hat man diese natürliche Zuversicht in sich und die Erfahrungen und eigenen Entwicklungen im Laufe des Lebens entscheiden, ob

man diese Zuversicht behalten kann, verliert oder wiederfindet.

Heute ist es für mich das, was mich hoffen und vertrauen lässt. Es sind die Erfahrungen und Erlebnisse, die ich machen durfte. Es sind die Gebete, die erhört wurden, die Zwiegespräche und Fragen, auf die ich Antworten erhalten habe. Es sind all die kleinen Wunder, die ich erleben durfte. Sie bedürfen aber eines aufmerksamen Beobachtens und eines offenen Herzens, damit man sie nicht übersieht. Denn wenn ich dazu bereit bin, dann finde ich die Zuversicht in unzähligen Dingen. Im Wiederaufstehen der Natur, in einem Lächeln, in kleinen Gesten, in scheinbar zufälligen Begegnungen oder in der plötzlichen Erfüllung dessen, was man braucht.

Wer Zuversicht empfindet, wird erfahren, welche Veränderungen mit sich selbst und seiner Umgebung passieren.

*Probieren Sie es aus! **Zuversicht ist ansteckend!***

*Petra Gohlke*

## Bilder der Zuversicht

Früh am Morgen des ersten Julisonntags, die Sonne ist längst aufgegangen, aber sie ist nur zu erahnen, denn eine dichte Nebelwand liegt über den Bergen, lässt nur einzelne Strahlen bis zum Boden durchschimmern und ver-schleiert den Weg, der vor mir liegt. Und das ist in diesem Fall gar nicht so schlecht für mich, denn so zeigt sich mir erst nach und nach, welch steiler Anstieg mich da erwartet.

Nebel löst bei mir seit jeher eine gewisse Faszination aus, mit dieser ihm ganz eigenen, stillen Stimmung, die er zu erzeugen weiß, wenn er sich dicht um uns legt, sich langsam lichtet und aus dem Verschwommenen plötzlich Klarheit wird.

Gerade dieses anfangs Ungewisse ist es, was in mir eine tiefe Zuversicht weckt. Es ist nicht nur eine Hoffnung, dass es „schon irgendwie wird“, sondern eben klare Zuversicht. Ich muss dabei unwillkürlich an Caspar David Friedrichs Gemälde „Der Wanderer über dem Nebelmeer“ denken, das für mich auf



seine Art einen ganz eigenen, kraftvollen Optimismus ausstrahlt. Ist es nicht oft so, dass man erst beim Blick zurück auf den bereits gegangenen Weg überrascht feststellt, was für Hindernisse man eigentlich überwunden hat? Dieser Blick zurück macht vieles klarer und schenkt uns die nötige Zuversicht nach vorne.

Das lässt mich auch an das Pfingstereignis, an Maria und die Apostel denken. Sie saßen damals wie in einem dichten Nebel aus Angst und Ungewissheit fest, doch durch den Heiligen Geist wurden aus Sorgen und Zweifeln ein neuer Aufbruch und große Zuversicht. Die Botschaft Jesu wurde mutig in die Welt getragen – und dort lebt sie weiter, bis heute. Sie erfüllt und bewegt uns Menschen und schenkt uns, bei all den Nebelschwaden dieser Welt, bei all der ungewissen Zukunft, bei all den Nachrichten von Kriegen, aufflammenden Konflikten und eigenen Zweifeln, genau das, was auch die Jünger ganz am Anfang spürten: **Zuversicht!**

*Stefan Braun, Gemeindereferent*

# MINISTRANTEN GOTTESDIENST

zu Peter und Paul



SONNTAG,  
**28. JUNI**  
UM 10:30 UHR



PFARRZENTRUM  
ST. STEPHAN

MIT BLASMUSIK  
UND FRÜHSCHOPPEN

KAFFEE UND KUCHEN  
IM ANSCHLUSS

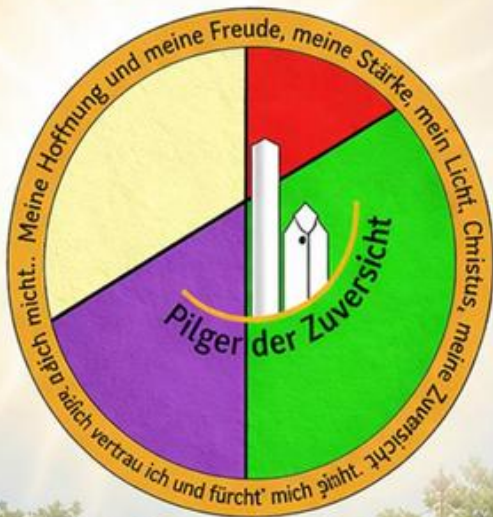


*Herzliche Einladung*

AN DIE GANZE PFARRGEMEINDE



DER ERLÖS GEHT FÜR DIE  
**ROMFAHRT 2028**



# Pilger der Zuversicht



# FRONLEICHNAM

Gemeinsam glauben – gemeinsam unterwegs




 **Donnerstag,  
den 04. Juni**

 **09:00 Uhr**

  
**am Schulhof  
in Oberhaching**

 Festgottesdienst

 Gemeinschaft erleben

 Glaube feiern –  
Hoffnung leben

*Alle sind herzlich eingeladen!*